Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1962)
Heft: 3-4

Artikel: Komposition I 46 von Leo Leuppi
Autor: Arp, Hans
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-623936

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

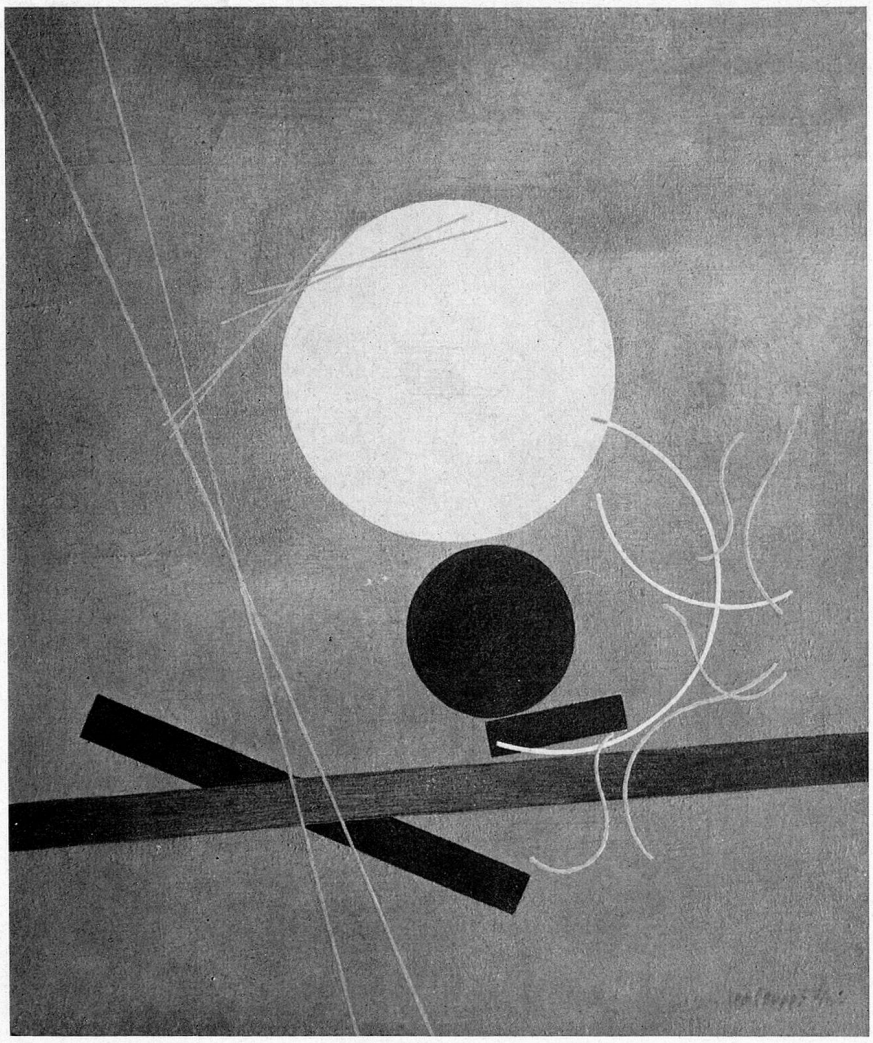
Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KOMPOSITION I 46 VON LEO LEUPPI

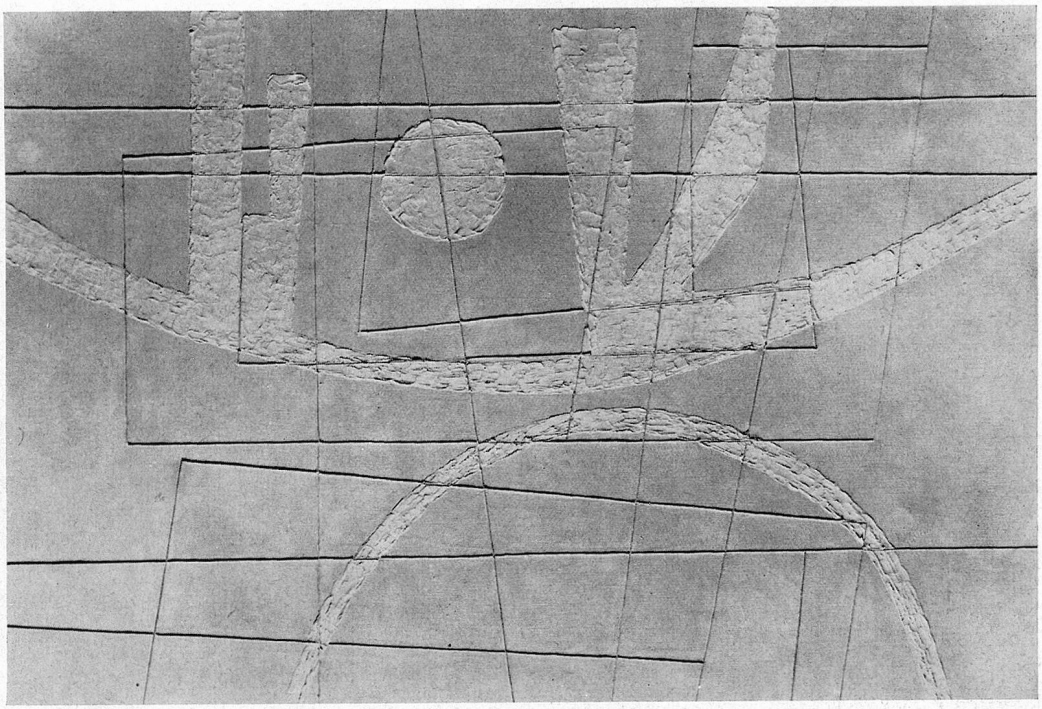
Was hat doch die Morgenstunde für unnütze und schöne Dinge im Munde. Ich will nicht behaupten, daß mich diese Dinge unbedingt an die Bremer Stadtmusikanten erinnern, ich stelle jedoch fest, daß der größere Teil unter ihnen einer dem andern auf den Buckel gestiegen ist. Der Mehlmond steht dem Moosmond, der Moosmond dem länglichen, grünen Klötzchen, das längliche, grüne Klötzchen dem kosmischen, violetten Lineal auf dem Buckel. Das kosmische Lineal durchquert die Morgenstunde in der ganzen Breite und ragt sicher zu beiden Seiten noch ein gutes Stück in die Unendlichkeit. Ein kurzes, grünes Lineal wiegt sich hinter dem violetten, kosmischen Lineal. Es wiegt sich zufrieden, wie dies vergängliche Menschenkinder tun. Das längliche, grüne Klötzchen unterhalb des Moosmondes ist unruhig, ungeduldig, denn die Morgenstunde hüllt sich in tiefes Schweigen über ihre Pläne. Das längliche, grüne Klötzchen könnte, aufgerichtet, ein rechtes Postament bilden für ein aus der Unendlichkeit herniedersteigendes Sternlein. Wie gerne würde es dafür zu Diensten stehen! Wie würde es sich darüber freuen! Einige vollendet geschwungene Hiebe werden mit einem Blitzdegen in die Morgenstunde geführt. Sie sitzen nun, elegant geschwungen, und gelb, an der rechten Seite der uns beschäftigenden Körperversammlung, teils diese überschneidend. Einige gelbe Halme fallen dem Mehlmond von seinem linken oberen Teil. Auf der gleichen Seite schneiden sich zwei gelbe Drähte, schräg über diese Welt laufend. Sie wirken altertümlich wie Telephondrähte. Der Himmel ist sternenlos. Ich glaube, die Aussichten für das längliche, grüne Klötzchen sind schlecht. Nicht das winzigste Sternlein will sich zeigen. Komposition I 46 nennt Leo Leuppi sein Bild.

Zürich 1949 Hans Arp

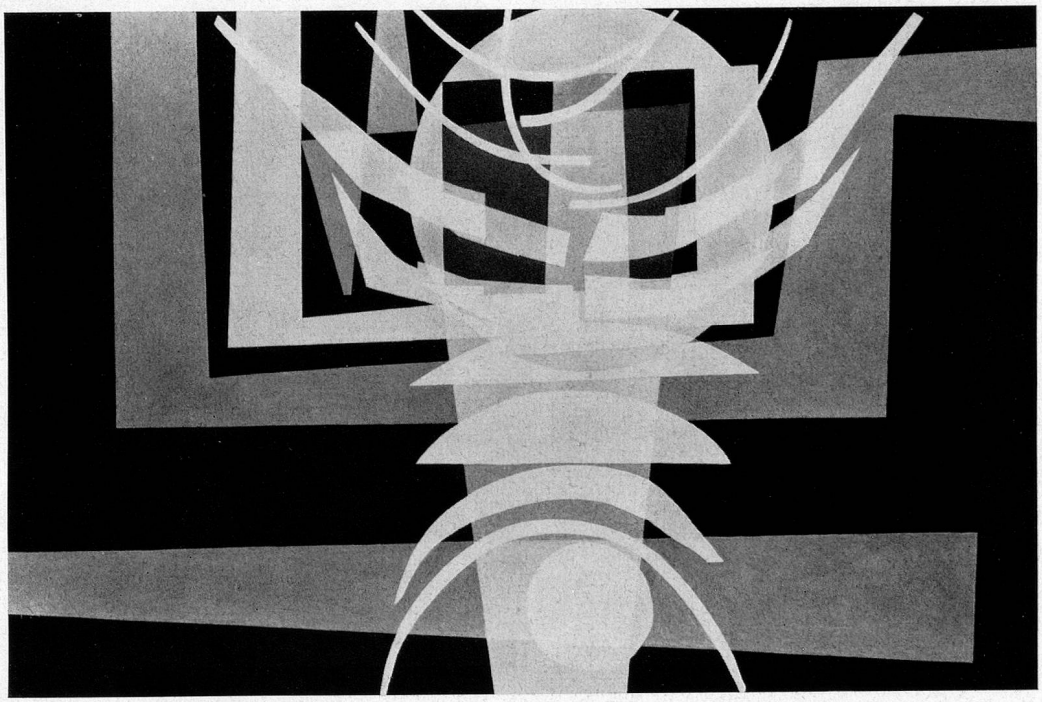


Leo Leuppi, Komposition I, 1946

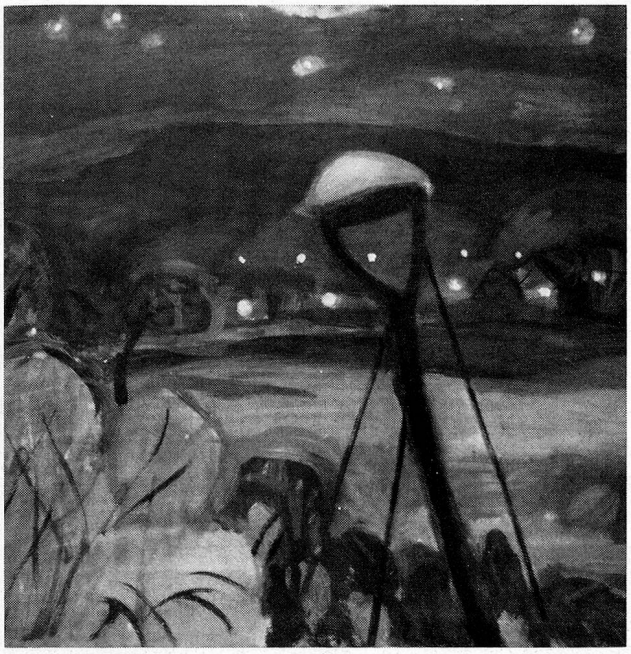
Leo Leuppi, Blancheur filetée, 1960



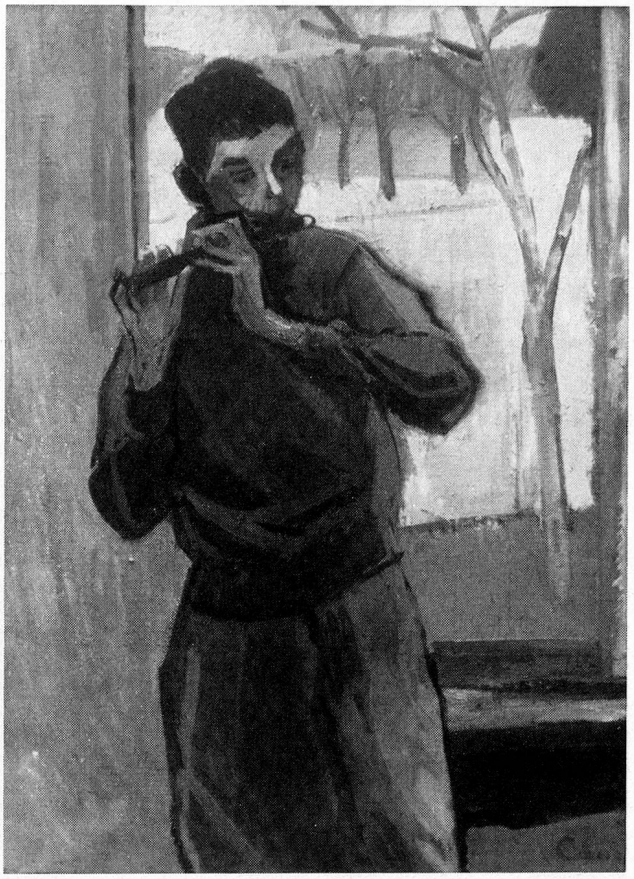
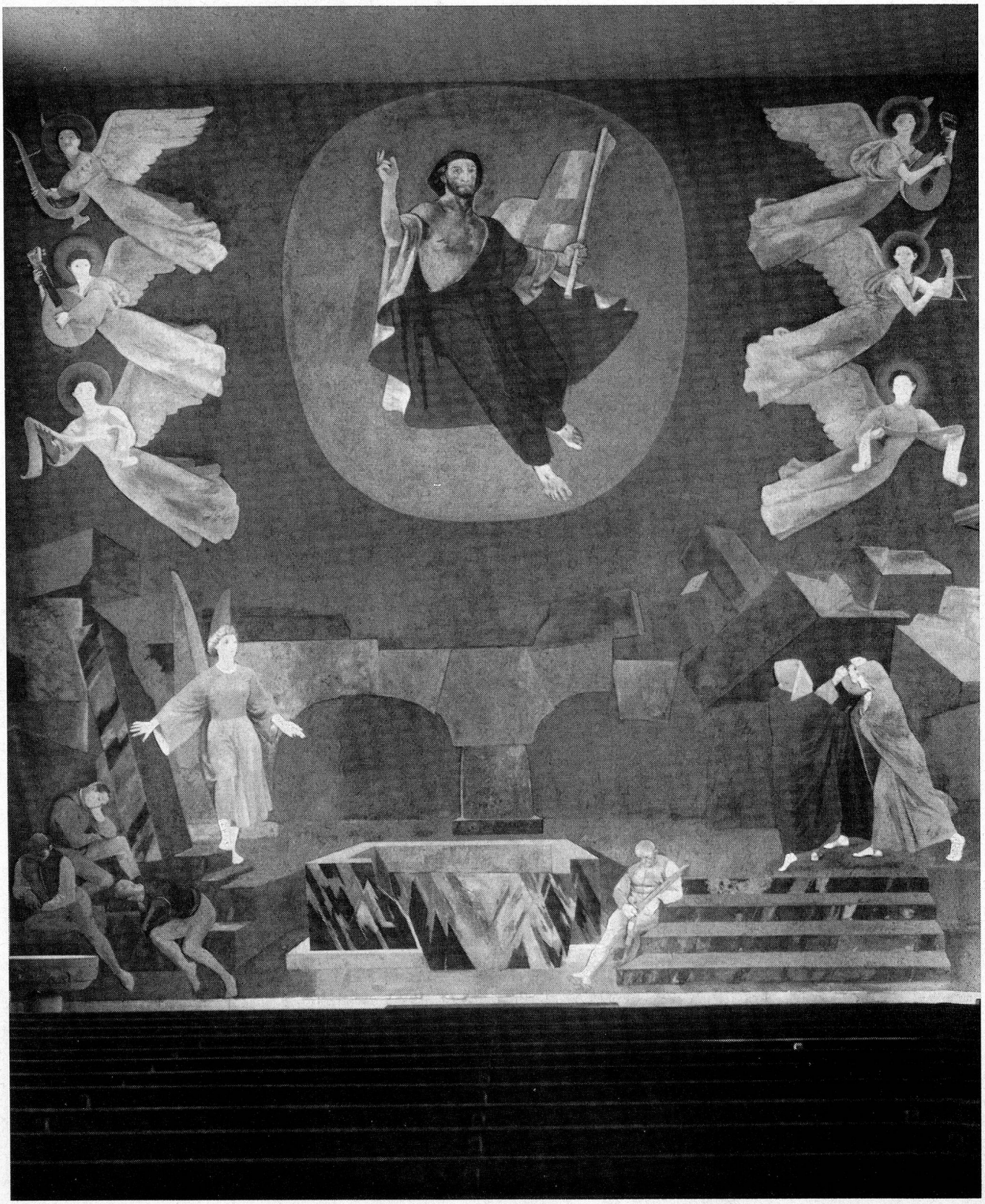
Leo Leuppi, Radiane II, 1960



Ausstellung im Aargauer Kunsthaus, Aarau
Heinrich Müller, «Winternacht am Uetliberg»
Heinrich Müller, «Beim Einnachten»



Martin A. Christ: Piccolospieler
August S. Aegerter: Winterlandschaft bei Leysin, 1961
Ausstellung in der Kunsthalle Basel, 18. April bis 20. Mai



Das neue Werk:
In der reformierten Kirche in Wabern hat Walter Clénin auf der Abschlußwand der Chornische ein Auferstehungsbild vollendet